

HEGAUER

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

Premiere für Abiturienten in Engen	Hilzinger Schule ist bereit	Open-Air-Feeling in der Altstadt	Europameister: Titel für Aacher Quartett	Entscheidung mit Last-Minute-Tor	MSC Ehingen lädt zur Parade ein
S. 3	S. 3	S. 5	S. 14	S.14	S. 36
4. JUNI 2014	WOCHE 23	HE/AUFLAGE 20.343	GESAMTAUFLAGE 86.506	SCHUTZGEBÜHR 1,20 €	



DARÜBER WIRD GESPROCHEN:

Trio des Vertrauens

Drei Geschäftsführer hat die WBG seit dem Ausscheiden ihres langjährigen Vorstands Hermann Brütsch 2010 abgelöst. Gründe dafür gab es reichlich und waren mehr als nachvollziehbar. Es ist nicht wagemutig zu behaupten, dass gleiches Schicksal den drei neuen nebenamtlichen Vorständen wohl erspart bleiben wird. Denn Gottmadingen hat aus den Fehlern gelernt und setzt nicht auf einen Schnellschuss mit einem hauptamtlichen Vorstand, sondern auf ein vertrauensvolles Kompetenzteam. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Neues Vertrauen für WBG durch neues Führungstrio

Vera Federer, Wilhelm Knapp und Roland Maus sind die drei neuen nebenamtlichen Vorstände

Gottmadingen (stm). Die krisengeschüttelte Gottmadinger Wohnungsbaugesellschaft (WBG) versucht mit einem dreiköpfigen nebenamtlichen Vorstandsteam aus den Negativ-Schlagzeilen der letzten Jahre herauszukommen und Vertrauen der Mitglieder als auch der Öffentlichkeit zurückzugewinnen. Nach Roland Maus konnte der neugewählte Aufsichtsrat, unter Vorsitz von Bürgermeister Dr. Michael Klinger, mit Wilhelm Knapp und Vera Federer bei einem Pressegespräch am Dienstag ein gleichberechtigtes Kompetenzteam präsentieren.

Mit fachlichem Know-how sowie der Verwurzelung in der Region könne die WBG die nötige Seriosität zurückerhalten und sich auf ihr Kerngeschäft konzentrieren, das in der Erstellung von bezahlbarem Wohnraum in Gottmadingen liegt, betonte Klinger. »Anders als kolportiert wurde, befindet sich die WBG aufgrund eines hohen Eigenkapitalquote in keiner finanziellen Schieflage«,



Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Michael Klinger (links) präsentiert die drei neuen, gleichberechtigten nebenamtlichen Vorstände der Gottmadinger Wohnungsbaugesellschaft (v.l.) Roland Maus, Vera Federer und Wilhelm Knapp.

erklärte Klinger nachdrücklich. Auf eigenen Wunsch sei mit der ehemaligen Geschäftsführerin Belkiz Gaus am 23. Mai ein Aufhebungsvertrag vereinbart worden. Gaus hat inzwischen ein Mädchen entbunden. Zur Höhe einer Abfindung wollte Klinger nichts sagen, doch sei sie wesentlich geringer als die im Raume stehenden 50.000 Euro.

Das neue Vorstandsteam der WBG, das seit 15. Mai im Amt ist, hat viel Arbeit vor sich. Neben liegen gebliebener Tagesarbeit gilt es die Jahreshauptversammlung, die noch vor der Sommerpause stattfinden muss, vorzubereiten. Pikanterweise wurden bei der letzten Mitgliederversammlung weder Geschäftsführerin Gaus noch der Aufsichtsrat entlastet.

Dennoch bekannte der ehemalige Vorstand der Sparkasse Engen-Gottmadingen, Wilhelm Knapp, er habe die Herausforderung gerne übernommen und sei von dem Gelingen überzeugt. Knapp ist bei der WBG künftig für IT und Controlling zuständig. Ebenfalls kein Unbekannter ist Roland Maus - 25 Jahre im Aufsichtsrat. Als Mann fürs

Rechnungswesen hat Maus als »verlässliche Konstante« der WBG nach dem Ausscheiden von Ex-Geschäftsführer Thomas Störr schon einmal nebenamtlich den Vorstandsposten übernommen. Am turbulenten Abend der außerordentlichen Mitgliederversammlung stand er direkt wieder zur Verfügung. Neues Gesicht, aber mit mehrjähriger Führungserfahrung bei einem landesnahen Wohnungsunternehmen in Hessen, wo sie als Geschäftstellenleiterin im Landkreis Fulda über 3.000 Wohnung betreute, ist Vera Federer. Zuletzt war sie fünf Jahre Technischer Vorstand beim Spar- und Bauverein in Konstanz. Als Immobilienökonomin und Architektin gilt Federers Augenmerk, die mit einem Pensum von 80 Prozent eingestellt wurde, dem Bauunterhalt, der Sanierung und vor allem der Mitgliederförderung. Gerade deshalb sei es nötig, auch wieder Bauvorhaben auf den Weg zu bringen, weiß Federer. Doch damit ist wohl frühestens 2016 zu rechnen.

100 Jahre Hebelschule

Gottmadingen (swb). Am Freitag, 27. Juni, feiert die Hebelschule ihr 100-jähriges Bestehen. Das Schulfest beginnt um 16 Uhr mit einer Begrüßung. Bis 19.30 Uhr sind Aufführungen, Ausstellungen und Mitmach-Aktionen geplant. Natürlich ist auch für Bewirtung gesorgt. Für eine Präsentation werden noch Klassenfotos und Außenaufnahmen der letzten 100 Jahre gesucht. Zeitnahe Zusendung erbeten an Hebelschule, Rathausplatz 2, Gottmadingen.

- Anzeige -

Auf Dauer festgeschrieben

Aach (stm). Eine Diskussion gab es im Aacher Gemeinderat am Montag anlässlich der Festbeschreibung über Betrieb und Förderung des kirchlichen Kindergartens St. Josef zwischen Stadt und Kirchengemeinde St. Nikolaus. Zwar sei der erhöhte Zuschussbedarf von 88 auf 91,5 Prozent mit 612.400 Euro (statt 385.486 Euro für 2013) bereits prognostiziert und im Haushalt bereitgestellt, so Bürgermeister Graf und verwies auf Beschlüsse der letzten anderthalb Jahre.

Feierlicher Abschied

Pfarrer Julius Schmitt geht nach 40 Jahren

Hilzingen (stm). Anlässlich der Verabschiedung des Hilzinger Pfarrers Julius Schmitt findet am Sonntag, 29. Juni, ein feierlicher Gottesdienst statt. Hierzu lädt die katholische Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln-Hilzingen die Gemeinde ab 10 Uhr in die Hegau-Hallen nach Hilzingen ein. Nach der Messe besteht die Möglichkeit zu einer persönlichen Verabschiedung. Ein kleiner Imbiss wird dabei angeboten.

Statt Geschenke bittet Pfarrer Schmitt um eine Spende an den Bauförderverein für die notwendige Kirchenrenovation von St. Peter und Paul Hilzingen. Am 16. Juli 1974 trat Pfarrer Schmitt den Dienst in der Hilzinger Pfarrei St. Peter und Paul an. Seit fast 40 Jahren war der 72-Jährige das Gesicht der katholischen Kirche in Hilzingen, leitete Gottesdienste und hatte

in dieser Zeit maßgeblichen Anteil an Projekten in der Pfarrgemeinde und Seelsorgeeinheit. Zum 30. Juni geht Pfarrer Julius Schmitt nach 46 Jahren im Priesteramt in Ruhestand. Mit dem 63-jährigen Pfarrer Hans Moser, der derzeit in Rickenbach die Seelsorgeeinheit Westlicher Hotzenwald St. Zeno leitet, steht der Nachfolger des scheidenden Pfarrers Schmitts bereits fest.

Linienbus rammt Auto

Gottmadingen (swb). Bei der Kollision eines Linienbusses mit einem PKW am Montag an der Kreuzung Kornblumenweg/Hauptstraße in Gottmadingen wurden keine Personen verletzt. Es entstand ein Sachschaden von rund 10.000 Euro. Der Lenker des Busses befuhr den Kornblumenweg und beabsichtigte, die Hauptstraße in Richtung Industriepark zu überqueren. Hierbei dürfte er einen aus Richtung Singen kommenden Citroën übersehen haben.

- Anzeige -

Riesenauswahl

www.kleider-mueller.de
Ekkehardstr. 21
ehem. Mode Schoch
78224 Singen
täglich von 10.00 - 18.15 Uhr Sa. von 10.00 - 17.00 Uhr

WER WIRD MISS UND MISTER OKTOBERFEST?

Das Bewerbungsportal ist geöffnet für die Wahl von Miss und Mister Oktoberfest 2014. Das WOCHENBLATT sucht zusammen mit der Fetscher Eventmarketing als Veranstalter des Deutsch-Schweizer Oktoberfestes (ab 19. September) in Konstanz sowie dem Singener Modehaus Heikorn als weiterem Partner die zwei Menschen, die die neuen Botschafter dieses wohl größten Volksfests der Region werden möchten. Die ersten Bewerbungen gibt es bereits. Wer von dieser Rolle träumt, sollte sich bald anmelden. Mehr auf Seite 19 dieser Ausgabe.

TAG DER APOTHEKEN ZU WECHSELWIRKUNGEN

Am Donnerstag, 5. Juni, ist der bundesweite Tag der Apotheken, der von der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände ausgerufen wird. Dabei geht es in vielen Apotheken - auch hier in der Region - um das Thema Wechselwirkungen zwischen Medikamenten und Lebensmitteln. Dafür haben die Apotheker manchen Tipp aus ihrem Wissensschatz parat. Durch eine Kooperation können die Leser des WOCHENBLATTS an diesem Tag sogar noch etwas gewinnen. Mehr dazu auf der Seite 27 dieser Ausgabe.

ZEHN JAHRE »MEIER STRASSENBAU«

Welche Arbeiten erledigt eigentlich ein Straßenbauer? Und was macht er im Winter bei Eis, Schnee und gefrorenem Boden? Welche Hilfsmittel erleichtern ihm seine auch körperlich schwere Arbeit? Antworten auf diese Fragen stehen auf unseren beiden Sonderseiten im Innern dieser WOCHENBLATT-Ausgabe, die sich mit der Firma »Meier Straßen- und Tiefbau« in Stockach-Hindelwangen beschäftigen. Das Unternehmen von Andreas Meier feiert in diesem Jahr sein zehnjähriges Bestehen - und in diesen zehn Jahren ist viel passiert.



Stehende Ovationen für die »Tragische« Instrumentalkreis setzt großes Zeichen mit Kirchenkonzert

Rielasingen-Worblingen (swb). Der Instrumentalkreis Rielasingen-Arlen hat seine Traditionskonzertreihe mit einem großen Sinfoniekonzert fortgesetzt und wiederum einen gefeierten Auftritt geboten. Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden, Helmut Gülpers wurde die Komposition »Auf einem persischen Markt« von Albert W. Ketëlbey, eines seiner bekanntesten Werke, zu Gehör gebracht. Schon nach diesem Stück brandete starker Applaus auf, so dass sich die Musiker mehrmals von den Plätzen erheben mussten. Es folgten zwei Werke von dem noch lebenden Komponisten Rainer Fabich. Es waren dies »Pegasus« und »Ulisses«, durch ihre ausdrucksreiche Rhythmik und Dynamik gefielen sie dem Publikum sehr. Als Höhepunkt präsentierte das 60-köpfige Orchester die anspruchsvolle



Der mit Gästen verstärkte Instrumentalkreis unter der Leitung von Thomas Dietrich. sub-Bild: of

»Sinfonie Nr. 4 c-Moll«, auch die »Tragische« genannt, von Franz Schubert. Er schrieb diese Sinfonie im Alter von 16 Jahren. Dirigent Thomas Dietrich leitete mit großer Souveränität und hoher Einfühlbarkeit den großen Klangkörper. Das Orchester folgte bereitwillig seinem Dirigat, und er verstand es sehr gut, die einzelnen Stücke vom Orchester musikalisch interpretie-

ren und dynamisch gestalten zu lassen. Die Zuhörer hielt es am Schluss nicht mehr auf den Plätzen, minutenlang spendeten sie Applaus mit »standing ovations«. Mit der Zugabe »Ulisses« fand die gelungene Vorstellung ihr Ende. Für die Region war dieses Konzert wiederum ein Leckerbissen an klassischer Musik. Viele Gäste kamen am Schluss zu den

Musikern und bedankten sich mit persönlichen Worten für das gelungene, wunderschöne Konzert, und sie ermunterten die Musiker, mit solchen Konzerten auch künftig in der Gemeinde aufzutreten. Die Musikdirektorin der Jugendmusikschule Westlicher Hegau brachte es auf den Punkt, indem sie äußerte, um solche Konzerte zu hören, müsse man sonst in größere Städte fahren.

Gottesdienst im Grünen

Singen (swb). »Gottes Geist schenkt Frieden« - unter diesem Motto steht der ökumenische Gottesdienst im Grünen, der am Pfingstmontag, 9. Juni, um 10 Uhr auf der Wiese neben der Liebfrauenkirche (Umlandstraße 39) stattfindet. »Schalom«, Friede sei mit dir, mit diesen Worten begrüßten sich die Menschen im Alten Testament. Es war eine raue Zeit, eine politisch unsichere Zeit, in der viele Menschen damals lebten. Frieden zu finden, war damals für die Menschen jeden Tag eine neue Herausforderung. »Friede sei mit euch«, so begrüßte auch Jesus oft seine Jünger. Um diesen Frieden - hundert Jahre nach dem Ausbruch des Ersten Weltkrieges - und den Geist, der Frieden möglich macht, geht es in dem ökumenischen Gottesdienst am Pfingstmontag, zu dem die Dietrich-Bonhoeffer- und die Liebfrauenkirche um 10 Uhr auf der Wiese vor der Liebfrauenkirche herzlich einladen. Bei Regen geht es in die Kirche.

Singen (swb). Vor 25 Jahren, am 1. Juni 1989, wurde die Marktpassage Singen eröffnet. Auch die Singener Bibliotheken, Stadtbücherei und Hegaubibliothek, die bis dahin im Hanse-Haus beziehungsweise in der Alten Sparkasse untergebracht waren, waren von der ersten Stunde an dabei. Das Konzept, eine Bibliothek mitten in einem Einkaufszentrum unterzubringen und Bücher, Zeitschriften, Filme und CDs zwischen Fleisch- und Gemüseständen anzubieten, sorgte damals in Fachkreisen bundesweit für Furore und sorgte nicht nur für einen enormen Leserzuwachs, sondern auch für regelmäßige Besichtigungsanfragen von Studenten und Kollegen aus ganz Baden-Württemberg. Die Marktpassage, damals eine Attraktion in der Singener Fußgängerzone, viele Jahre beliebter Treffpunkt und für die täglichen Einkäufe unverzichtbar, ist mittlerweile Geschichte. Statt Brötchen, Obst und Wurst werden im Erdgeschoss seit

zwei Jahren Schuhe verkauft, und das erste Obergeschoss ist mit Bürgerzentrum und Tourist Info (fast) ganz in städtischer Hand. Auch wenn keiner der ursprünglichen Mieter mehr zum Feiern da ist, die Bibliotheken wollen das Jubiläum nicht sang- und klanglos vorbeiziehen lassen. In der Jubiläumswoche bis 7. Juni sind die Leserinnen und Leser zum Mitfeiern eingeladen. Dafür haben sich die Mitarbeiter eine Reihe von Aktionen ausgedacht: Auf einem großen Bücherflohmarkt werden die ganze Woche Klassiker, regionale Literatur, Romane, Krimis und Sachbücher teilweise zum Schnäppchenpreis verkauft. Neukunden können das Angebot der Bibliotheken einen Monat lang kostenlos testen. Ballonflugwettbewerb, Bibliotheksquiz, Vorlesestunde und weitere Attraktionen erwarten die großen und kleinen Besucher. Alle Angebote der Jubiläumswoche auf www.bibliotheken-singen.de

Geisterfahrt im Kreisverkehr

Singen (swb). Entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung fuhr am Freitag gegen 6.30 Uhr eine Autofahrerin im Kreisverkehr Georg-Fischer-Straße/Steißlinger Straße. Sie verließ dann den Kreisverkehr Richtung Stadtmitte und fuhr auf der Georg-Fischer-Straße ebenfalls auf der falschen Fahrbahnseite. Mehrere entgegenkommende Autos mussten anhalten. An der Einmündung Laubwaldstraße bog sie dann nach rechts ab und prallte gegen ein ordnungsgemäß fahrendes Auto. Der Fahrer dieses Autos wurde leicht verletzt. Es entstanden 19.000 Euro Sachschaden. Während der Unfallaufnahme stellten die Beamten bei der Unfallverursacherin Alkoholgeruch fest.

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

<p>Fleischwurst im Ring oder bereits geschnitten für Wurstsalat / auch mit Käse 100 g 0,78</p> <p>Lyoner fein und mild, in vielen Sorten: Paprika, Brokkoli, Pfeffer, Kräuter und Ketchup 100 g 1,00</p> <p>Hohentwieler Rauchpeitsche die deftige Rohwurst - lassen Sie sich ein Stück vom Meter abschneiden 100 g 1,10</p> <p>Hohentwieler Bauchspeck Bauchspeck in St. - Schmalzseite - gut geräuchert und getrocknet - ideal fürs Vesper 100 g 0,89</p>	<p>Schweinegeschnetzeltes auch als 5-Minuten-Pfanne - Roma / Budapest / Hubertus oder Gyros 100 g 0,90</p> <p>Rinderhüfte zum Kurzbraten oder Niedergaren / auch mariniert 100 g 2,10</p> <p>Rinderschulter saftig und mager - zum Schmoren oder für die Suppe 100 g 1,10</p> <p>Hähnchenkeulen saftig / im Gelenkschnitt ohne Rückenstück - auch mariniert 100 g 0,49</p>
---	--

Handwerkstradition seit 1907

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36

Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>

Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 46 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im 

KAROSERIE & LACK
LETZNER
Steißlingen - 07738 5090
Wir legen Wert auf's Äußere.

Eiscafé Portofino Pizzeria
hausgemachte italienische Spezialitäten auch zum Mitnehmen.
Tel. 0 77 31 / 6 88 00

Tagesfrische Spargel und Erdbeeren

aus eigenem Anbau

Telefon 07633/3965
Verkauf in Engen: Außer-Ort-Straße 5, bei der Mühle Mo. - Sa. 8.00 - 18.30 Uhr
Verkauf in Radolfzell: Konstanzer Straße 1 Mo. - Sa. 8.00 - 18.30 Uhr
FRITZ WASSMER
www.wassmer-spargel-erdbeeren.de

WOCHENBLATT ONLINE UNTER
WWW.WOCHENBLATT.NET

199,- € / Monat Sport Line

BMW 116i

www.auer-gruppe.de Freude am Fahren



GRENZENLOS. AKTIV.
Alle Achtung. Diese Ausstattung ist sportlich.

UPE	29.115,- EUR	
Barpreis	23.900,- EUR	
Ihr Vorteil	5.215,- EUR	

BMW EfficientDynamics
Weniger Verbrauch. Mehr Fahrfreude.

Finanzierungsbeispiel: BMW 116i 5-Türer Limousine

Sport Line, Sport-Lederlenkrad, 17" Leichtmetallräder, Sportsitze mit Sitzheizung, Advantage Paket Plus, Radio BMW Professional, Freisprecheinrichtung, Regensensor, PDC, u.v.m.

Laufzeit	36 Monate	Sollzinssatz p.a. (gebunden)	1,97 %
Anzahlung	1.500,- EUR	Effektiver Jahreszins	1,99 %
Zielrate	16.596,- EUR		
Nettodarlehensbetrag	22.400,- EUR		
Darlehensgesamtbetrag	23.554,- EUR	Monatliche Rate	199,- EUR

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 7,3 / ausserorts 4,7 / kombiniert 5,6
CO2-Emission (kombiniert): 131 g/km - Energieeffizienzklasse: C
Stand 05/2014. Ausgestattet mit Schallgetriebe. Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München.
Angebot enthält 755,- EUR Überführungskosten inkl. Kfz-Brief.

Auer Gruppe GmbH		info@auer-gruppe.de www.auer-gruppe.de
Bodenseeallee 2	78333 Stockach	Tel 07771 9305 0
Ravensburger Str. 56	88250 Weingarten	Tel 0751 5093 0
Macairestr. 1	78467 Konstanz	Tel 07531 5930 0
Georg-Fischer-Str. 17	78224 Singen	Tel 07731 8685 0

AUER GRUPPE

Erdbeeren

Verkauf tägl. frisch ab Feld zum jeweiligen Tagespreis

Selbstpflücken

täglich ab 8 Uhr auf den

Erdbeerfeldern König

an der Straße Bankholzen / Bohlingen

DENZEL'S

Qualität aus der Region

Metzgerei & Partyservice

da freut sich der Mann

Rinderrouladen
auch gerne gefüllt

100 g € 1,69

immer ein Genuss

Schweinerückensteaks
gerne mariniert

100 g € 1,09

AKTION AKTION AKTION

Schweinegeschnetzeltes
gerne auch küchenfertig

100 g € 0,99

herzhaft deftig

Krakauer

100 g € 0,99

da freut sich der Spargel

Hegauschinken
mild gesalzen und geräuchert

100 g € 1,59

Einfach lecker

Rumpsteak
zart, gut abgehangen

100 g nur € 2,59

mild gesäuert

Risoni Salat
Nudelsalat mit Tomaten und Mozzarella

100 g € 0,99

aus unserer Wursttheke

Käseburgerwurst oder **Kaiserjagdwurst**
mager

100 g € 1,29

der Klassiker

Original Singener Grillwurst

100 g nur € 1,09



Die Engener Preisträger (v.r.): Nils Tibken, Clemens Graf von Luckner, Johannes Finsler, Miriam Herzig, Alina Stadermann, Josefine Kappes Janina Ritsche und Thomas Kamenzin, sowie Maïke Völker (2.v.l.), die ein Schokoladenherz geschenkt bekommen hat.

Erste Engener Abiturienten

Engen (ha). »Nur wer sein Ziel kennt, findet den Weg«, (Laozi) lautete das Motto der ersten Abiturfeier, die am Gymnasium Engen am letzten Dienstagabend in der dortigen Aula stattfand. Nach acht Jahren Schulzeit verabschiedete Schulleiter Thomas Umscheiden die 44 Absolventen des ersten Abiturjahrgangs. Natürlich sprach auch Bürgermeister Johannes Moser ein Grußwort.

Was 2006 als Experiment gestartet wurde – die Schüler zogen damals in einen halben Rohbau

ein und der Unterricht fand anfangs noch in Containern statt – hat sich mittlerweile zu einer voll ausgebauten Institution mit einem engagierten Schulleiter und einem ebenso engagierten Team entwickelt. Auch dem Einsatz der Eltern und der Stadt Engen ist der Erfolg der Schule zu verdanken. Umscheiden hat in einer sehr bewegenden Rede die ehemaligen Schüler ermuntert, ihren ganz eigenen Weg zu gehen und sich dabei nicht beirren zu lassen. Mit musikalischer Begleitung sind die Abiturzeugnisse feierlich überreicht worden. Der Notenbeste Clemens Graf von Luckner, der mit einem Durchschnitt von 1,3 abgeschlossen hat – bei einem durchschnittlichen Notenwert von 2,5 –, wurde auch für herausragende Leistungen in den Fächern Geschichte, Chemie, Englisch und Gemeinschaftskunde geehrt.

Auch weitere Abiturienten, die in einzelnen Fächern hervorragend abgeschlossen haben, sind geehrt worden und sicherten sich dadurch Buch- und Geldgeschenke von Sponsoren sowie Mitgliedschaften in diversen Vereinigungen.

Man merkte, dass sich die Absolventen wohl gefühlt haben an der Schule und dass es eine richtige Gemeinschaft war, bei der der eine dem anderen geholfen hat.

Umscheiden versicherte mit einem Augenzwinkern, dass er so lange noch an der Schule bleiben werde, bis die ersten seiner ehemaligen Schüler wieder an das Gymnasium Engen als Lehrer zurückkehren werden. Zum Abschluss dieses wunderschönen Abends hatte die Initiative Bildungsstandort Engen (IBE) zum Sekttempfang eingeladen.

Preisträger des Abiturjahrgangs 2014 für herausragende Leistungen sind: Miriam Herzig (Mathematik und Sozialpreis für soziales Engagement), Nils Tibken (evangelische Religion), Clemens Graf von Luckner (Geschichte, Chemie, Englisch und Gemeinschaftskunde), Johannes Finsler (Physik), Alina Stadermann (katholische Religion), Janina Ritsche (Deutsch), Josefine Kappes (Gemeinschaftskunde) und Thomas Kamenzin (Französisch).



Mehr Bilder auf www.wochenblatt.net/wbbewegt/juni

Hoffnung auf positiven Bescheid

Hilzingen will Gemeinschaftsschule 2015/2016

Hilzingen (stm). Zum Schuljahr 2015/16 soll in Hilzingen die nächste Gemeinschaftsschule im WOCHENBLATT-Land ihre Pforten öffnen. Hierfür wurde am letzten Mittwoch die notwendige ausführliche Konzeption an das Schulamt übermittelt, nachdem man bewusst hierfür die Visitation am Donnerstag zuvor miteinbezogener habe, meldete Hauptamtsleiter Markus Wannemacher bei einem Pressegespräch Vollzug. Nach einer nicht ganz einfachen Willensbildung, wie Bürgermeister Rupert Metzler erklärte, hoffe man auf einen positiven Bescheid für Anfang 2015. Damit reagiere die Gemeinde auf den allerorten spürbaren demographischen Wandel und steige in das Werben um die Schüler in der Region ein, so Metzler.

Die Werkrealschule sei seit ihrem Start 2010 in Hilzingen nicht beliebt gewesen, gibt Metzler offen zu. Für die nächste fünfte Klasse haben sich 19 Schüler angemeldet, 25 Prozent mehr als im Jahr zuvor. Doch zu wenig für eine künftige Gemeinschaftsschule, die zweizügig sein muss und auch als solche geplant ist. Die Prognosezahlen gehen, wie Hauptamtsleiter Wannemacher hinzufügte, von 41 bis 44 Kindern aus. Dabei verweist Metzler auf die 350 Hilzinger Kinder, die derzeit auf weiterführende

Schulen in Gottmadingen und Singen gehen. Zudem betonte er den exzellenten Ruf der Grund- und Werkrealschule in einem behüteten dörflichen Umfeld, das als weiterführendes Angebot wie etwa das Beispiel Steiblingen gezeigt habe, genügend Kinder anziehen werde.

Hierzu trägt auch die motivierte Schulleitung an der Spitze mit Martin Trinkner und seinem Stellvertreter Dirk Marschall bei. Auch wenn die Hilzinger Schule noch nicht mit Kompetenzraster arbeitet, laufen die Vorbereitungen für die Gemeinschaftsschule auf Hochtouren, so dass der Übergang problemlos möglich sein wird. Da die Gemeinschaftsschule großen Wert auf individuelles Lernen legt, müssen die Klassenräume hierfür umgestaltet werden, weiß Schulleiter Trin-

ker. Schon jetzt zeigt die Projektklasse sieben wie man mit beweglichen Wänden Input für Kleingruppen gestalten kann und den Erfordernissen einer Gemeinschaftsschule Rechnung tragen kann.

Dennoch betonte Bürgermeister Metzler, dass die Gemeinde keine vorauseilenden Investitionen getätigt habe. Zudem sei es ein Vorteil, dass die Schule in den nächsten Jahren »mitwachsen« könne. Um- und Anbauten wären aufgrund der räumlichen Gegebenheiten möglich – ein zusätzliches Raumangebot von bis zu 500 Quadratmetern wäre in den nächsten Jahren bei einer Vollausslastung für eine Gemeinschaftsschule notwendig. Pflichtaufgabe für den Start 2015/16 wäre nach positivem Bescheid die Schaffung eines Physikraumes – Kostenpunkt 300.000 Euro.



Schüler und Verantwortliche wie Schulleiter Martin Trinkner und Bürgermeister Rupert Metzler sind angetan von dem »Pilotklassenzimmer«, das zeigt, wie individuelles Lernen in einer künftigen Hilzinger Gemeinschaftsschule aussehen könnte. swb-Bild: stm



FAHRBEREIT

Am letzten Mittwoch überreichte die ZG Raiffeisen Technik GmbH, vertreten durch Verkaufsberater Jürgen Feucht sowie Ersatzteillagerleiter Robert Held des Agrartechnikzentrums Mühlhausen, je einen Tretschlepper und einen Rutscher von Fendt an die Kindergärten St. Martin in Mühlhausen-Ehingen und St. Gordian in Tengen-Watterdingen.

Leuchtende Augen und viel Geschrei waren die Folgen. »Die ZG Raiffeisen ist ein sehr familienfreundliches Unternehmen, deshalb liegt uns der Nachwuchs auch sehr am Herzen«, betonte Jürgen Feucht. Die Spende wurde gemeinsam mit dem Hauptlieferanten Fendt geplant und realisiert. »Wir sind froh, dass wir starke Partner an unserer Seite haben, die sich an solchen Aktionen beteiligen«, ergänzt Robert Held.

Die Kinder waren kaum aufzuhalten, so dass die Erzieherinnen auf dem großflächigen Kindergartengelände alle Hände voll zu tun hatten, dass alle an die Reihe kamen.

Kultursommer: Auftakt verlegt

Gottmadingen (swb). Die Veranstaltungsreihe Kultursommer im Höhenfreibad wird auch in diesem Jahr stattfinden. Ein Konzert, das Kinomobil und eine Poolparty stehen auf dem Programm. Die Auftaktveranstaltung am Freitag, 6. Juni, mit einem »Poetry Abend« muss jedoch verschoben werden. Mehr in der nächsten Ausgabe des WOCHENBLATTS.

Ökumenisch auf Hebelschulplatz

Gottmadingen (swb). Ein ökumenischer Familiengottesdienst mit Kinderbetreuung findet am Pfingstmontag, 9. Juni, um 10.30 Uhr auf dem Hebelschulplatz statt. Der Gottesdienst steht unter dem Thema »Viele Gaben – ein Geist« und wird musikalisch begleitet vom Posaunenchor der evangelischen Kirche. Gelegenheit zum Gespräch bietet die anschließende Begegnung bei einem kleinen Imbiss und Getränken. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Lutherkirche statt.

Die katholische und evangelische Kirchengemeinde sowie die Freie Evangelische Gemeinde und die Kirche des Nazareners laden die gesamte Bevölkerung ein, miteinander zu beten, zu singen und zu feiern.

Canon FUJIFILM GITZO Leica Manfrotto Nikon OLYMPUS Panasonic SAMSUNG STEINER SONY ZEISS

WIR FEIERN SIE SPAREN

65 Jahre FOTO WÖHRSTEIN 1949-2014

IN SACHEN FOTO IHRE NR.1 IN SÜDBADEN

HAPPY BIRTHDAYS 05. & 06. JUNI 2014

BESTPREISE IM LADEN WIE IM INTERNET*

» Beratung vom Profi
» Service vor Ort
» Riesiges Sortiment an Lager*

FOTO STUDIO SINGEN CITY wöhrstein OHG

AUGUST-RUF-STRASSE 24 · 78224 SINGEN · FON 07731-69888
INFO@FOTO-WOHRSTEIN.DE · WWW.FOTO-WOHRSTEIN.DE

*Lt. Preisvergleich unter www.idealo.de. Nur für vorrätige Lagerware. Irrtümer, techn. Änderungen u. Druckfehler vorbehalten. Angebot nur gültig vom 05. bis 06.06.2014 für vorrätige Kameratechnik.

Canon FUJIFILM GITZO Leica Manfrotto Nikon OLYMPUS Panasonic SAMSUNG STEINER SONY ZEISS

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold (auch mit Zähnen)

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. / Mi. / Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 07732-8238461

Hauptstr. 13, Stockach
Di. / Do.: 10 – 17.30 h
Tel. 07771-6489620

Ekkehardstr. 19, Singen
Mo. – Fr.: 9.30 – 17.30 h
Tel. 07731-9557286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

30 Jahre Chörleklang

Jubiläumsfeier im Kirchenkeller

Hilzingen (swb). Bei der Jubiläumsfeier zum 30-jährigen Bestehen des Frauenchörls Hilzingen im voll besetzten Kirchenkeller der Pfarrgemeinde St. Peter und Paul überraschten 17 Sängerinnen das Publikum mit einem außergewöhnlichen Festprogramm. Nach einer Andacht zu Ehren Mariens mit drei Liedern erklangen im ersten Teil des Jubiläumskonzertes Lob- und Dankeshymnen, am Piano einfühlsam von Elsa Dacquet begleitet. Homogener Stimmenklang zeigte sich im strahlenden Forte wie im dichten Piano. Humorvoll und kurzweilig berichtete Rosel Hägele, wie sie vor 30 Jahren ihren lang gehegten Wunsch nach einer Schola innerhalb der Frauengemeinschaft umsetzt hatte. Schnell waren Frauen gefunden worden, die sich für die musikalische Umrahmung von Gottesdiensten begeistern ließen. Der bemerkenswerte erste Auftritt des Damensextetts im Jah-



Beim Jubiläumsabend - die Vorsitzende des Chörls Monika Hägele mit Leiterin Gabriele Gäng-Weggenmann und Teilen des Chörls

re 1984 in der Wallfahrtskirche Schienerberg sorgte für einen raschen Anstieg der Mitgliederzahl. Rasch wuchs der Chor auf 25 Sängerinnen an. Der liebevoll gewonnene Name Chörl sollte dennoch beibehalten werden. Sonja Baumann ließ in launigen Worten 30 Jahre Chörlegemeinschaft Revue passieren. Im zweiten Teil des Konzertes kamen weltliche Lieder zum Vortrag. Ein weiter Bogen spannte sich vom »Sunnigen

Platzl« bis Schuberts »Forelle«. Gabriele Gäng-Weggenmann, seit 30 Jahren Chorleiterin, Stimmbildnerin, Komponistin, Textschreiberin, Kassenführerin, Schriftführerin und Regisseurin, erheiterte die geneigte Zuhörerschaft mit einer märchenhaften Erzählung über die Chörleprobe im Pfarrer-Geißler-Haus. Mit komödiantisch vorgetragenen Spott- und Liebesliedern unterhielt eine muntere Schar das begeisterte Publikum. Ein freudiges »Viva la musica« setzte den Schlusspunkt unter ein hervorragendes Festkonzert. Hausherr Pfarrer Julius Schmitt bedankte sich bei den Sängerinnen für ihr langjähriges und vielseitiges Engagement in der Pfarrgemeinde und erinnerte an die vielen Chörlebeiträge. Die Pfarrgemeinderatsvorsitzende Maria Harder wusste von unvergesslichen hochnährischen Chörleauftritten zu berichten. Beim abschließenden stimmungsfrohen Umtrunk mit viel Geselligkeit stießen die vielen Festgäste mit den Sängerinnen auf eine schöne Jubiläumsfeier an.

VEREINSNACHRICHTEN!

BIETINGEN

VEREINSGEMEINSCHAFT
Die Jahreshauptversammlung der Gemeinschaft Bietinger Vereine findet am Donnerstag, 5.6., um 20 Uhr im Gasthaus Wider statt. Auf der Tagesordnung stehen Berichte über das abgelaufene Vereinsjahr und die Neuwahl der Vorstandschaft. Die Vereinsvertreter und interessierte Bürger sind eingeladen.

GOTTMADINGEN

NATURFREUNDE
Wandern und Grillen am Randen (Gehzeit ca. 4 Std.) gibt es bei den Naturfreunden am So., 15.6.; Grillstelle ist auch mit Pkw erreichbar. Treffpunkt: 10 Uhr Feuerwehrhaus Gottmadingen.

SCHWARZWALDVEREIN

Rund um den Lünensee in Brand/Vorarlberg führt am Samstag, 14.6., eine Wande-

lung des Schwarzwaldvereins. Nach Seilbahnfahrt auf ca. 2000 Meter Höhe dauert die Wanderung ca. 3 Std., Einkehr am Ende in der Douglasshütte. Rucksackverpflegung und gutes Schuhwerk sind Voraussetzung. Anmeldung bis spätestens Do., 12.6., bei Elke Heller, 07731/71533; Führung: Kurt Osswald. Abfahrt mit Bus um 7 Uhr am Feuerwehrhaus Gottmadingen. Gäste sind willkommen. Die Mittwochswanderer wandern ausnahmsweise am Do., 5.6., vom Naturbad Worblingen der Aach entlang nach Bohlingen. Gehzeit ca. 1 Std.; Einkehr im »Eckle« mit Flammkuchen-Spezialitäten. Treffpunkt 14 Uhr am Bahnhof mit Pkw. Info bei Arnold Ruof, 07731/71832. Gäste sind herzlich willkommen.

TTS

Die Tischtennis-Hauptversammlung des TTS Gottmadingen findet am Fr., 6.6., um 19.30 Uhr im AWO-Café in Gottmadingen statt.

SINGEN

EISENBAHNFREUNDE

Der nächste öffentliche Vereinsabend der Eisenbahnfreunde Hegau findet am Donnerstag, 5.6., um 19.30 Uhr im Bahnwärterhaus, Schaffhauser Str. 44 in Singen statt. Thema: Baureihe 12. Gäste willkommen. Parkplatz gegenüber Haltepunkt Landesgartenschau.

LICHTBILDNERGRUPPE

Nächste Zusammenkunft ist am Donnerstag, 12.6., um 20 Uhr im Vereinsheim »Schanzstuben« in Singen, Leimdölle 1. Thema: »Vom Vortrag zur Medienschau - gute Fotos sind erst der Anfang«; Anleitung, Kriterien und Präsentation. Vortrag von Günter Stöcklin. Gäste sind herzlich willkommen.

KURZ & BÜNDIG!

Energieagentur Kreis Konstanz: Nächster kostenloser Beratungstermin beispielsweise zur ab 1. Mai geltenden neuen Energiesparverordnung am Donnerstag, 12.6., um 16 Uhr im Rathaus Gottmadingen, Zi.-Nr. 206. Vorherige Anmeldung unter Tel. 07732/9391234 oder E-Mail: info@energieagentur-kreis-konstanz.de.

Eine **Schuldnerberatung** mit den Finanzfachleuten Margarete Fingerle-Thomaier (Tel. 07731/836569) und Hermann Weber (Tel. 07731/72385) wird jeweils dienstags von 9-11 Uhr oder nach Vereinbarung in der AWO Gottmadingen angeboten. Sie ist anonym und kostenlos. Voranmeldung/Terminabsprachen sind erwünscht.

Die evangelischen Gottesdienste in Randegg werden zukünftig - auch in den Sommermonaten - immer um 17 Uhr stattfinden.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste 07.06. bis 09.06.2014:

»Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«:
»Hilzingen«: Paul-Gerhardt-Kirche: Pfingstsonntag, 10 Uhr Gottesdienst.
»Tengen«: evang. Gemeindehaus: Pfingstsonntag, 9.15 Uhr Gottesdienst.
»Engen«: Pfingstsonntag, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe; Pfingstmontag, 10 Uhr Gottesdienst.

»Gottmadingen«: Ev. Kirchengemeinde Gottmadingen: Pfingstsonntag, 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; Pfingstmontag, 10.30 Uhr ökum. Gottesdienst auf dem Hebelschulplatz.
»Gailingen«: Bonhoeffersaal: Pfingstsonntag, 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.
»Büsingen«: Dorfkirche: Pfingstsonntag, 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

Katholische Kirchen: Gottesdienste 07.06. bis 09.06.2014:
»Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln-Hilzingen«:
»Binningen«: St. Blasius: Pfingstsonntag, 9 Uhr Eucharistiefeier.
»Duchtingen«: St. Gallus:

Pfingstsonntag, 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Hilzingen«: St. Peter und Paul: Pfingstsonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier mit Kirchenchor, im Kirchenkeller; Pfingstmontag, 9 Uhr Eucharistiefeier im Kirchenkeller.
»Riedheim«: St. Laurentius: Pfingstmontag, 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
»Schlatt a. R.«: St. Philippus & Jakobus: Pfingstmontag, 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
»Weiterdingen«: St. Mauritius: Pfingstsonntag, 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Seelsorgeeinheit Gottmadingen«:
»Gottmadingen«: Pfingstsonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier mit Kirchenchor und Kindergottesdienst; Pfingstmontag, 10.30 Uhr ökum. Familiengottesdienst mit Kinderbetreuung auf dem Hebelschulplatz, mit Posaunenchor (bei Regen in der Lutherkirche).
»Gailingen«: Pfingstsonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier; Pfingstmontag, 9 Uhr Eucharistiefeier.
»Bietingen«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend; Pfingstmontag, 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
»Randegg«: Pfingstmontag, 9 Uhr Eucharistiefeier.

... wir geben Ihrer Trauer Raum.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222
Tierrettung: 0160/5187715
Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Gottmadingen-Hilzingen-Hegau-West 07734/934355
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

AACH
Wassermeister Marcel Haas 07774/433
Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tutlingen: 07461/7090
Gemeinschaftsantenne, Störungsstelle: 07731/820284

ENGEN
Polizeiposten: 07733/94 09 0

Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)
07731/83080 gew.

Rohr verstopft ? Rohrreinigung A. Linack · Singen
0 77 31 - 2 27 67
01 72 - 7 47 40 30

TENGEN
Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

GOTTMADINGEN
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424

HILZINGEN
Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

GAILINGEN
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
07./08./09.06.2014:
Dr. H. Oberwittler, Stahringen, Tel. 0 77 38 - 3 27

ATLANTIS PARKETT
Victor Sousa am Bodensee

- Parkett, Laminat & Kork aller Art
- Parkett schleifen
- versiegeln oder ölen
- Sanierungsarbeiten

Ringstr. 23/1 · 78244 Gottmadingen
Tel./Fax 0 77 34/9 36 17 27
Mobil: 0172/9 13 48 75
www.atlantis-parkett.de

Mein MARKTPLATZ
DIE ZEITUNG FÜR GOTTMADINGEN, MURBACH, DUCHTLINGEN, HILZINGEN, RANDEGG, BIETINGEN, EBRINGEN, WEITERDINGEN, RIEDHEIM, BINNINGEN, SCHLATT A. R., TWIELFELD, HOFWIESEN, DIETLISHOF, GAILINGEN, BÜSINGEN, BUCH, THAYNGEN, DIESENHOFEN

MUSTERANZEIGENGRÖSSE WESTLICHER HEGAU
0,88 €/mm
1-sp., 50 mm hoch, 4-fbg.
AUFLAGE: 11.780 Exemplare
Preisbeispiel: **44,00€** zzgl. der gesetzl. MwSt.

Die ideale Werbeplattform von der Sie profitieren:

- 2er, 3er oder 5er Kombi möglich
- total lokal
- preisgünstig

Ich berate Sie gerne:
Maïke Busshart | Telefon 077 31/88 00-13
m.busshart@wochenblatt.net
www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz

»Mein Marktplate ist ein Produkt aus dem Hause **WOCHENBLATT**

SCHULER GmbH
Edelmetalle

Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren
☎ Kostenlose Hotline: 0800 / 8868889
www.schulergmbh.de

Gold & Silber An- und Verkauf

Sofort-Bargeld für Schmuck, Barren, Münzen, Münzsammlungen, Zinn, versilbertes Besteck, Zahngold, uvm.

Konstanz
Katzgasse 13 (neben der VHS)
immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Singen a.H.
Ekkehardstraße 35 (direkt neben Südkurier)
immer Mo. + Di. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Ab sofort NEU in Singen a.H.
Münzhandlung
Große Auswahl an Münzen + Zubehör

Vollsperrung der Ortsdurchfahrt

Neuhausen (swb). Der Landkreis Konstanz erneuert die Fahrbahn und Entwässerungseinrichtungen der K 6127 innerhalb der Ortsdurchfahrt Neuhausen. Wegen Fräs- und Asphaltbauarbeiten sowie Leitungsarbeiten muss die Kreisstraße von Dienstag, 10. Juni, bis voraussichtlich Freitag, 27. Juni, für den Verkehr voll gesperrt werden.

Die Umleitungsstrecken sind ausgeschildert. Bei schlechter Witterung kann sich die Fertigstellung verzögern. Das Landratsamt bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis.



Der mit Gästen verstärkte Instrumentalkreis unter der Leitung von Thomas Dietrich. swb-Bild: of

Stehende Ovationen

Instrumentalkreis setzt großes Zeichen

Rielasingen-Worblingen (swb). Der Instrumentalkreis Rielasingen-Arlen hat seine Traditionskonzertreihe mit einem großen Sinfoniekonzert fortgesetzt und wiederum einen gefeierten Auftritt geboten. Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden, Helmut Gülpers, wurde die Komposition »Auf einem persischen Markt« von Albert W. Ketelbey, eines seiner bekanntesten Werke, zu Gehör gebracht. Schon nach diesem Stück brandete starker Applaus auf, so dass sich die Musiker mehrmals von den Plätzen erheben mussten.

Es folgten zwei Werke von dem noch lebenden Komponisten Rainer Fabich. Es waren dies »Pegasus« und »Ulisses«, durch

ihre ausdrucksreiche Rhythmik und Dynamik gefielen sie dem Publikum sehr. Als Höhepunkt präsentierte das 60-köpfige Orchester die anspruchsvolle »Sinfonie Nr. 4 c-Moll«, auch die »Tragische« genannt, von Franz Schubert. Er schrieb diese Sinfonie im Alter von 16 Jahren.

Dirigent Thomas Dietrich leitete mit großer Souveränität und hoher Einfühlbarkeit den großen Klangkörper. Das Orchester folgte bereitwillig seinem Dirigat, und er verstand es sehr gut, die einzelnen Stücke vom Orchester musikalisch interpretieren und dynamisch gestalten zu lassen.

Die Zuhörer hielt es am Schluss nicht mehr auf den Plätzen, mi-

nutenlang spendeten sie Applaus mit »standing ovations«. Mit der Zugabe »Ulisses« fand die gelungene Vorstellung ihr Ende.

Für die Region war dieses Konzert wiederum ein Leckerbissen an klassischer Musik. Viele Gäste kamen am Schluss zu den Musikern und bedankten sich mit persönlichen Worten für das gelungene, wunderschöne Konzert, und sie ermunterten die Musiker, mit solchen Konzerten auch künftig in der Gemeinde aufzutreten. Die Musikdirektorin der Jugendmusikschule Westlicher Hegau brachte es auf den Punkt, indem sie äußerte, um solche Konzerte zu hören, müsse man sonst in größere Städte fahren.

Afrikanische Messe

Engen (swb). Der Stadtchor Engen e. V. und der katholische Kirchenchor Engen singen gemeinsam eine afrikanische Festmesse in lateinischer Sprache. Eine neue Stilrichtung mit einem besonderen Flair stellt die afrikanische Messe mit Orgel, Chor und Solostimmen dar, wobei die rhythmische Begleitung des Solisten an der afrikanischen Trommel eine reizvolle Ergänzung ist.

Unter der Leitung von MD Ulrike Brachat und Michael Risch findet die Messe am Sonntag, 22. Juni, um 10.30 Uhr in der katholischen Stadtkirche Engen statt.

Die Mutter war dann mal weg

Singen (swb). Während eines gemeinsamen Einkaufs von Tochter und Mutter in einem Geschäft in der Freibühlstraße war die 90 Jahre alte, demente Mutter plötzlich verschwunden. Am Freitag gegen 17.15 Uhr alarmierte die verzweifelte Tochter die Polizei. Mehrere Streifen der Polizei Singen fahndeten erfolglos nach der 90-Jährigen. Sie befand sich im Emil-Sräga-Haus und konnte dort gegen 18.45 Uhr von ihrer Tochter abgeholt werden. Einer aufmerksamen, hilfsbereiten Autofahrerin war die alte Dame aufgefallen. Sie nahm sie mit und brachte sie ins Emil-Sräga-Haus.

Fotofreunde treffen sich

Singen (mm). Die Fotofreunde Singen treffen sich am 4. Juni im Gasthaus Goldene Kugel bei der Herz-Jesu-Kirche um 19.30 Uhr in Singen. Thema werden Einstellungen und Zubehör für digitale Kameras egal, welcher Art sein, es wird eine Einführung in die digitale Bildbearbeitung mit Gratisprogrammen geben. Jeder Teilnehmer wird gebeten, seine Kamera und ein Bild für seine Bearbeitung mitzubringen. Interessierte an der Fotografie sind willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Open-Air-Feeling in der Altstadt

Engen (swb). Vollauf zufrieden waren die verantwortlichen Vereine, der Tischtennisverein Anseltingen, der Ski-Club Engen, der Alte Simpel Engen und die Stammtischfreunde Anseltingen, mit der zweiten Auflage des Benefiz-Open-Airs am Vortag auf der Freilichtbühne in der Engener Altstadt. Fantastische Stimmung, tolle Bands und der Wettergott hatten während des ganzen Tages mitgespielt, und die Veranstaltung zu einem vollen Erfolg werden lassen.

Kurz nach 11 Uhr wurde die Veranstaltung offiziell eröffnet. Danach übernahmen »Maik Dodaro & the Session Band« aus Engen und Singen die Bühne. Anschließend, ebenfalls zum ersten Mal in Engen mit dabei, war die vierköpfige Band »Garagemen« aus Singen auf der Bühne, die mit ihrer Bühnenpräsenz begeisterten. Da die Band »TRIP« aus Immendingen krankheitsbedingt absagen musste, schlug die große Stunde für die 11-jährige Isabell aus Singen. Spontan wurde sie als Stargast verpflichtet und hat die Herzen der Zuschauer mit Ihrem Soloauftritt erobert.

Nicht fehlen durfte die Rockband »Schlaflos« mit Sängerin Nicole aus Engen. Wie immer mit Freude auf der Bühne und mit erstklassiger Musik und Ge-

sang haben sie Engen gerockt. Wie familiär alles abgelaufen ist, zeigte sich, als plötzlich Maik Dodaro mit seiner Gitarre als Gastmusiker mit auf der Bühne stand. Wie die Bands zuvor überzeugte auch das Akustic-Trio »Berg(t)werk« aus Engen und Immendingen. Zum ersten Mal mit Schlagzeuger brillierten sie durch exzellent gespielte Coversongs und Eigenkompositionen. Zugabe um Zugabe schallte durch Engens Altstadt. Den Abschluss des Festivals bildete wie im Vorjahr die Rock-Coverband »Audesno« aus Engen und dem Hegau. Mit handgemachtem Rock 'n' Roll und schrillen Outfit überzeugten auch sie in diesem Jahr am Festival in Engen.

Ein Tag zum Verweilen, Spaß haben und Leute treffen war die einhellige Meinung der Gäste. Das Festival hat sich in seiner zweiten Auflage bereits zum Zuschauer magneten weit über die Stadtgrenze hinaus gemauert. Getreu dem Motto »All In, Engen hält zusammen« kommen die Erlöse aus der Veranstaltung zu Gunsten der Engener Bürgerstiftung sozialen Einrichtungen zu Gute, die in Kürze persönlich an die Verantwortlichen übergeben werden. Ein Dank gilt allen Bands, Besuchern, Gönnern und Helfern.

Verträglicher Sommerschnitt

Bietingen (swb). Alle Gartenfreunde sind am Dienstag, 10. Juni, zum Sommerschnittkurs der SG Bietingen eingeladen. Treffpunkt ist um 17 Uhr bei Wolfgang Bilger, Dorfstr. 34 a.



418 Läufer nahmen insgesamt am HegauBergeAbenteuer der Volksbank teil und begaben sich von Singen quer durch den Hegau nach Welschingen. swb-Bild: VoBa

Herrgotts Kegelspiel

Über 400 Hegau-Berge-Abenteurer

Singen/Welschingen (swb). Ein Erlebnislauf, der seinesgleichen sucht – das ist das Volksbank-HegauBergeAbenteuer.

Am Samstag fand es zum neunten Mal statt. Am Start waren 73 Läufer, 115 Schüler und 230 Nordic Walker. Den Startschuss für die Läufer gab Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler am Singener Rathaus. Dann ging es los über

Einstimmiges »Nein«

Resolution gegen Kiesabbau

Gottmadingen (stm). Einstimmig hat der Gottmadinger Gemeinderat in seiner letzten Sitzung eine Resolution gegen den Kiesabbau im Gewinn Dellenhau verabschiedet. Mit dem Tenor »Wehret den Anfängen« gab es deutliche Wortmeldungen aus dem Rat gegen einen von der Firma Birkenbühl geplanten Kiesabbau zwischen

Gottmadingen und Singen auf Hilzinger Gemarkung (das WOCHENBLATT berichtete). Dabei wurde etwa seitens des Gemeinderats Klaus Sauter an die 1970er Jahre erinnert, als auf Gottmadinger Boden ein Kiesabbau geplant war und man sich vehement gegen »Kies mit Kies zu machen« ausgesprochen hat.

Leerrohrausbau für schnelleres Internet

Gottmadingen (of). Einen wichtigen Erfolg hat die Ebringer Bürgerinitiative »Bisie« in der jüngsten Sitzung des Gottmadinger Gemeinderats erringen können. Das Gremium beauftragte das Unternehmen Gaupp aus Welschingen mit der Verlegung von Leerrohren vom Knoten Rieheim her unter der Bundesstraße 34 in Richtung Ebringen. Die Gemeinde wird hier rund 55.000 Euro in ein aufwändiges Bohrspülverfahren investieren.

Bereits seit 2011 ist die Bürger-

initiative »Bisie« in Ebringen aktiv, um endlich an die schnellen Datenverbundnetze angeschlossen zu werden, erläuterte deren Sprecher Thomas Fahr. Im Ort wurden schon Leerrohre durch die Thüga wie durch die Telekom verlegt. Ein Provider, der die Verbindung dann tatsächlich herstellt, muss noch über eine Ausschreibung gefunden werden. Dadurch kämen auf die Gemeinde noch weitere Kosten hinzu, erläuterte Bürgermeister Michael Klinger in der Sitzung.

Musik bis tief in die Nacht

Zimmerholz (swb). Am Freitag, 13. Juni, ab 17.30 Uhr veranstaltet der Musikverein den beliebten »Zimmerholzer Dämerschoppen«. Für Stimmung und Unterhaltung sorgen bis in die späten Nachtstunden hinein die Musiker aus Fridingen und Kominngen. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Die Veranstaltung findet unter freiem Himmel statt und würde deswegen bei schlechter Witterung ausfallen.

Seniorenbeirat auf Ortsteiltour

Bietingen (swb). Auch in diesem Jahr setzt der Seniorenbeirat seine Vororttermine fort. Am Donnerstag, 5. Juni, lädt der Seniorenbeirat interessierte Bürger um 16 Uhr in den Landgasthof Wider ein. Die Räte würden sich freuen, wenn möglichst viele Bürger die Ortstermine nutzten, um Vorschläge und Anregungen einzubringen. Der nächste Vororttermin ist am Donnerstag, 7. August, um 16 Uhr in Ebringen.



Wir kaufen in der Region - Sie auch?



Stefan Armbruster, Ortsvorsteher Watterdingen:
 »Ich kaufe in der Region, weil ich dabei mit den Bürgern vor Ort kommunizieren kann und lege großen Wert darauf, dass die Ware aus der hiesigen Gegend kommt.«



»Ich kaufe in der Region ein, weil der Einzelhandel in Stockach sehr wichtig ist und man ihn unterstützen sollte.«
 Andreas Meier, selbstständiger Bauunternehmer in Stockach und Chef der Holzhaue des Narrenvereins Nellenburg Hindelwangen;



Hansjörg Blender, Geschäftsführer des Autohauses »Blender«:
 »Das beste Auto taugt nichts, ohne den direkten Service vor Ort.«



Safak Barkin und Sandro Serpa aus Singen kaufen regional, weil man keine Wartezeit hat, die Auswahl größer ist und es sich mit anderen Terminen verbinden lässt.



Kira Dreide und Milena Federico aus Rielasingen kaufen regional, weil man einkaufen und mit Freunden in die Stadt gehen gut verbinden kann, immer die passende Größe bekommt und es Spaß macht.

Unsere Empfehlung zu frischem Spargel aus Baden

ASPARAGUS

Hohentengerer Gutedel trocken der adäquate Begleiter feinfuchtig und finessenreich

0,75 l € **6,90**

oder wählen Sie aus unserem großen Sortiment einen anderen 2013er Weißwein aus

WEIN. VON BAUMANN SEIT 1921

FREIHEITSTRASSE 28 · 78224 SINGEN
 TEL. (077 31) 99 88 20 · FAX 99 88 20

VINTAGE-AKTION
 bei individuell optic in Singen und Konstanz

JUNGE BRILLENMODE
 ZU BESONDERS GÜNSTIGEN PREISEN!

Zum Beispiel: Ray Ban Modell 5184 komplett mit Kunststoff-Einstärkengläser (sph+ 5.0 / cyl 2.0) oder mit 85Tönung und UV-Schutz als Sonnenbrille.

nur **160,- €**

Testen Sie jetzt auch Contactlinsen von »Alcon«

individuell OPTIC
 SINGEN | Scheffelstraße 1 | +49 77 31.6 75 72
 KONSTANZ | Neugasse 42 | +49 75 31.91 96 56

TOP 100 OPTIKER 2014/2015

MODE SONJA
 Bei uns finden Sie Mode, die bezahlbar bleibt!

Weil Mode meine Leidenschaft ist. Ihre Sonja

keine Aktion verpassen!

Seestraße 57 / Radolfzell
 Tel. 07732 / 578 90
www.mode-sonja.de

Besuchen Sie unsere neue Bettenabteilung im Untergeschoss!

betten diehl
 78224 Singen | Scheffelstraße 31 | Tel. 077 31/6 25 59
www.betten-diehl.de

Die Verarbeitung unserer Steine erfolgt in Stockach. Damit garantieren wir eine Planung nach Kundenwunsch, sorgfältige Ausführung und Kundenzufriedenheit.

STEINHANDWERK.DE
 Meisterwerkstatt Niklas Neitsch
 78333 Stockach, 0 77 71/24 62
info@neitsch.com
www.steinhandwerk.de

„Unser Flitzer - für Sie im Einsatz“

Apotheke Böhringen
 Dr. Martina Sauerwein
 Bodenseestraße 6b, 78315 Radolfzell
 Telefon 077 32/97 15 10
www.apotheke-boehringen.de

Unsere Öffnungszeiten:
 Montag - Dienstag - Donnerstag - Freitag von 8.00 - 12.30 und 14.30 - 18.30 Uhr
 Mittwoch - Samstag von 8.00 - 12.30 Uhr

G BUCH GREUTER

Unser Lesetipp!

ROMAIN PUÉRTOLAS
 DIE UNGLAUBLICHE REISE DES FAKIRS,
 DER IN EINEM **IKEA** SCHRANK FESTSTECKTE

Radolfzell, Schützenstraße 11
 Singen, Hegastraße 17
www.buch-greuter.de

Manz
 SEIT 1969 IMMOBILIEN-MANAGEMENT

Immobilien sind unsere Stärke

Scheffelstr. 4
 78315 Radolfzell
 Tel. 07732/822850
E-Mail:
info@manz-immo.com
Internet:
www.manz-immo.com

möbel-outlet-center

Wir beraten und planen auch Ihre Traumküche!

Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute ist so nah!

Außer-Ort-Str. 3 - 6 · 78234 Engen · Tel. 0 77 33 / 50 00-0 · Fax 50 00-40
 Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 10.00 bis 19.00 Uhr · Montag geschlossen
Lagerkuechen.de